

10.03.2009

Mazury 700 Camping Cruiser

Text und Fotos: Peter Marienfeld

Nach der Messepremiere auf der hanseboot 2008 wurde die Mazury 700 Camping Cruiser auch im Rahmen der Düsseldorfer boot ausgestellt. Wir konnten das 6,99 m lange und 2,55 m breite Allroundboot bereits in der Praxis erproben, und zwar in Kombination mit Yamahas 110,3 kW starkem F150AETX-Viertakter.



Boote vom Fabrikat Mazury sind nicht neu auf dem deutschen Markt. Einige Exemplare der Serie wurden schon früher von autorisierten Fachhändlern angeboten. Heutzutage erfolgt der Vertrieb über die Matschke & Müller GmbH + Co. KG, welche die Mazury-Modelle unter der Bezeichnung DeepBlue verkauft, und über unseren Testbootlieferanten, die Firma Bootscenter Kiel GmbH. Inhaber Kevin Marquardt fungiert seit dem vorigen Sommer als offizieller Alleinimporteur der größeren Mazury-Einheiten, also auch der von uns gefahrenen 700 Camping Cruiser. Bevor wir näher auf den vielseitig einsetzbaren Gleiter zu sprechen kommen, hier noch einige Informationen über die polnische Werft, die sich, wie dem Prospekt zu entnehmen ist, von einer Hobbywerkstatt zu einem überaus modernen Betrieb mit rund 100 Angestellten entwickelt hat. Angesiedelt im masurischen Ostroda, einer Kleinstadt an der Eylauer Seenplatte, betätigte man sich zunächst als Zulieferer für die Automobilindustrie. Seit den 90er-Jahren wird dem Bootsbau absolute Priorität eingeräumt, gleichzeitig knüpfte das Unternehmen Kontakte zu etlichen Handelspartnern in mehreren europäischen Ländern. Im vergangenen Jahr

wurden ungefähr 400 GFK-Boote aus der Form gehoben - die aktuelle Range zeigt sich ausgesprochen facettenreich und beinhaltet 18 Typen in Längen von 13 bis 33 Fuß.

Fazit

Die Mazury 700 Camping Cruiser macht als solide verarbeitetes Mehrzweckboot auf sich aufmerksam, das vor allem für jene Skipper interessant sein dürfte, die ein schnelles und sicheres Wasserfahrzeug zum Meeresangeln suchen. Gute Laufeigenschaften auch in rauer See, genügend Platz im Kabinentrakt und die reichlich Bewegungsfreiheit bietende Plicht sind typische Merkmale des polnischen GFK-Gleiters, der als ausbaufähig ausgestattetes Basismodell für 29999 € den Besitzer wechselt. Mit sinnvollem Zusatzequipment und dem fahrfertig montierten Yamaha F150 werden für unsere Testkandidatin 53225 € aufgerufen - eine Summe, die trotz des attraktiven Gegenwertes nicht gerade als Freundschaftspreis einzuordnen ist.

Technische Daten

Länge ü.A.:	6,99 m
Breite:	2,55 m
Gewicht:	1350 kg
Baumaterial:	GFK
CE-Kategorie:	C
Max. Personenzahl:	7
Kojen:	2 (+1)
Brennstofftank:	210 l
Wassertank (opt.):	80 l
Septiktank (opt.):	40 l
Motorisierung:	Außen- oder Innenborder, Leistung bis 129 bzw. 140 kW bis 192 kW (260 PS)
Preis:	29999 €

Den ganzen Test lesen Sie in Skipper 04/2009
